

## Anlage 8 - Dokumentationsverfahren Krankenhäuser

Vertrag zur besonderen Versorgung "STATAMED: kurzstationäre, allgemeinmedizinische Versorgung"  
vom 30.04.2024

---

### § 1 Informationen zur Dokumentation

- (1) Gemäß § 11 Abs. 3 des Vertrages zur besonderen Versorgung „STATAMED“ verpflichten sich die beteiligten Krankenhäuser zur Dokumentation im gevko Healthportal.
- (2) Die beteiligten STATAMED Krankenhäuser erhalten zur Dokumentation im gevko Healthportal eine Schulung durch den Portalanbieter.
- (3) Die erhobenen Daten der Dokumentation werden für die Evaluation (gemäß Anlage 7) des Versorgungsprojektes genutzt. Konkret soll anhand dessen eine wirtschaftliche Bewertung, die Vergütungsgestaltung sowie die optimale Betriebsgröße bewertet werden.

### § 2 Daten

- (1) Im Rahmen der Dokumentation werden nachfolgende Daten unter Beachtung des Datenschutzes und ggf. in anonymisierter Form erhoben bzw. benötigt:

Daten	Aggregationsebene Gesamthaus	Aggregationsebene STATAMED-Einheit/ Patienten
Jahresabschluss	x	
Summen- und Saldenlisten		x
Anlagenspiegel		x
Daten Moco-App		x
§ 21 Datensatz (csv-Dateien)		x
Radiologie		x
Labor		x
Internistische Funktionsdiagnostik		x
Endoskopie		x
Konsile		x
MD-Fälle STATAMED		x
Leistungsstatistik für extern bezogene Leistungen		x
Personalstatistik in VK		x
Dienstpläne inkl. Urlaub		x
Mitternachtsstatistik		x
Besondere Ereignisse (Abmeldung Rettungsdienst, Umbau, Fehlzeiten > 3 Tage, etc.)		x
Bettensperrung mit Angabe von Gründen		x

- (2) Eine Inhaltsbeschreibung zu den benötigten Daten erfolgt in der nachfolgenden Übersicht:

# Anlage 8 - Dokumentationsverfahren Krankenhäuser

Vertrag zur besonderen Versorgung "STATAMED: kurzstationäre, allgemeinmedizinische Versorgung" vom 30.04.2024

Summen-, Saldenlisten	Jahresabschluss	Anlagenpiegel	§ 21 Datenatz	Radiologie	Labor	Funktionsdiagnostik
Jahr Kontonummer (optional) Kontobezeichnung Letzte Bewegung EB Saldo Periode Soll Kumuliert Haben Kumuliert Soll Kumuliert Haben Kumuliert Saldo	Standort der STATAMED-Einheit (bei Konzernabschluss Lieferung des Akubereichs)	Jahr Bilanzposten/Anlagegut Hist. Anschaffungs-/Herstellungskosten Zugänge Abgänge Umbuchungen Zuschreibungen Kumulierte Abschreibungen Restbuchwert	alle verfügbaren csv-Dateien (in jedem Fall: Entgelte, Fall, FAB, interne FAB, OPS, ICD)	Fall ID Anforderungszeit Untersuchungsdatum Untersuchungszeit Untersuchungsbezeichnung Körperregion Untersuchungsmethode Untersuchungsart Patienten-ID	Fall ID Untersuchung/Behandlung Unt.-Datum Patienten-ID Kostestelle STATAMED	Fall ID Untersuchung Unt.-Datum Dauer o. Zeitbeginn/Zeitende Patienten-ID
Mindestanforderung ohne Sonderregelung Kosten der STATAMED-Einheit differenziert nach Personal-, Sachkosten, Abschreibungen (eigenfinanzierte und geförderte Investitionen) und Zinsen		für die STATAMED-Einheit Angabe des Förderanteils	für die entlassenen Fälle der STATAMED-Einheit	Kosten oder Punktvolumen der STATAMED-Einheit (je nach intern verwendeter Systematik können die Zeilenbeschreibungen abweichen)	Kosten oder Punktvolumen der STATAMED-Einheit	Schätzung der Art und des Umfangs für nicht erlösrelevante Diagnostik

Endoskopie	Konsile	Personalstatistik	Dienstpläne inkl. Urlaub	Leistungsstatistik für extern bezogene Leistungen	Mittelmachtsstatistik	Bettersperrung mit Angabe von Gründen	MD-File STATAMED	besondere Ereignisse
Fall ID Untersuchung Unt.-Datum Dauer o. Zeitbeginn/Zeitende Patienten-ID	Fall ID Untersuchung Unt.-Datum Dauer o. Zeitbeginn/Zeitende Patienten-ID	Personalnummer Kostenstelle Dienstort Qualifikation (Positionsbezeichnung) V/K-Wert Vertragl. Arbeitszeit pro Woche Tage Urlaubsanspruch p.a. genommene Urlaubstage Basis BPK pro Monat Basis BPK Jahr BPK p.a. inkl. Dienste Eintrittsdatum Rückkehrdatum Mehrarbeit Status (ATZ, Elternzeit etc.)	für die STATAMED-Einheit	Fall ID Untersuchungsbezeichnung Unt.-Datum Dauer o. Zeitbeginn/Zeitende Patienten-ID	Anzahl belegter Betten Anzahl gesperrter Betten Anzahl Betten gesamt (Plan) Anzahl Betten gesamt (aufgestellt)	Spernung seit (Datum) Spernung bis (Datum) Spernung bis (Uhrzeit) (optional) Station Fachabteilung ggf. Schwerpunkt Sperngrund	Fall ID DRG vor CMI eff. vor Fachabteilung MD-Grund DRG nach CMI eff. nach Bearb.Status	Fall ID Datum Beginn Uhrzeit Beginn (optional) Datum Ende Uhrzeit Ende (optional)
Mindestanforderung ohne Sonderregelung Kosten oder Punktvolumen der STATAMED-Einheit	Schätzung der Art und des Umfangs der intern erbrachten Konsile (Standort, Verbund)	für die STATAMED-Einheit	für die STATAMED-Einheit	Schätzung der Art und des Umfangs der intern erbrachten Konsile (Standort, Verbund)	für die STATAMED-Einheit			

## Anlage 8 - Dokumentationsverfahren Krankenhäuser

Vertrag zur besonderen Versorgung "STATAMED: kurzstationäre, allgemeinmedizinische Versorgung"  
vom 30.04.2024

---

- (3) Die nächste Abbildung zeigt den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführung, der in Bezug auf die Summen- und Saldenlisten durch die Standorte differenziert dokumentiert werden muss:

<b>Kosten- und Erlösarten</b>	
101 Vorräte des medizinischen Bedarfs	
40 Erlöse aus Krankenhausleistungen	
400 Erlöse aus tagesgleichen Pflegesätzen	
401 Erlöse aus DRG	
402 Erlöse aus vor- und nachstationärer Behandlung	
41 Erlöse aus Wahlleistungen	
410 Erlöse aus wahlärztlichen Leistungen	
411 Erlöse aus gesondert berechneter Unterkunft	
413 Erlöse aus sonstigen nichtärztlichen Wahlleistungen	
43 Nutzungsentgelte (Kostenerstattung und Vorteilsausgleich) und sonstige Abgaben der Ärzte	
	FöMi Innovationsfonds
	Erstattung km-Pauschale
6000 Ärztlicher Dienst	
	Leitende Ärzte STATAMED
	weitere Ärzte
6001 Pflegedienst	
	Budgetrelevant
6002 Medizinisch-technischer Dienst	
	Patientenlotse
6003 Funktionsdienst	
	Flying Nurse
6011 Sonstiges Personal	
61 Gesetzliche Sozialabgaben	
(Aufteilung wie 6000 - 6012)	
62 Aufwendungen für Altersversorgung	
(Aufteilung wie 6000 - 6012)	
651 Bezogene Leistungen	
66 Medizinischer Bedarf	
6600 Arzneimittel (außer Implantate und Dialysebedarf)	
6601 Kosten der Lieferapotheke	
6602 Blut, Blutkonserven und Blutplasma	
6603 Verbandmittel, Heil- und Hilfsmittel	
6604 Ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente	
6607 Bedarf für Röntgen- und Nuklearmedizin	
6608 Laborbedarf	
6609 Untersuchungen in fremden Instituten	
6610 Bedarf für EKG, EEG, Sonographie	
6611 Bedarf der physikalischen Therapie	

## Anlage 8 - Dokumentationsverfahren Krankenhäuser

Vertrag zur besonderen Versorgung "STATAMED: kurzstationäre, allgemeinmedizinische Versorgung"  
vom 30.04.2024

---

6612 Apothekenbedarf, Desinfektionsmaterial	
6615 Dialysebedarf	
6616 Kosten für Krankentransporte (soweit nicht Durchlaufposten)	
6617 Sonstiger medizinischer Bedarf	
6618 Honorare für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte	
	Kosten für Honorarkräfte Pflege
68 Wirtschaftsbedarf	
	Kosten Fuhrpark
680 Materialaufwendungen	
681 Bezogene Leistungen	
69 Verwaltungsbedarf	
71 Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter (soweit Festwerte gebildet wurden)	
72 Instandhaltung	
7201 Instandhaltung Medizintechnik	
7202 Instandhaltung Sonstiges	
761 Abschreibungen auf Sachanlagen	
	Diagnostikrucksack
	Ausstattung, die nur von STATAMED genutzt wird
7610 Abschreibungen auf wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	

(4) Sollten sich im Projektverlauf andere Notwendigkeiten oder Besonderheiten ergeben, wird darüber hinaus zwischen der Konsortialführung, den Evaluatoren sowie den beteiligten STATAMED Kliniken abgestimmt, welche Daten noch zu ergänzen sind.

### § 3 Datengrundlage

Die relevanten Leistungskennzahlen und weitere Informationen für die Evaluation können auf Basis des Datensatzes nach § 21 KHEntgG generiert werden. Der Datensatz enthält je Krankenhausfall folgenden Leistungsdaten:

- Krankenhausinterne Kennzeichen des Behandlungsfalles
- Institutionskennzeichen des Krankenhauses
- Institutionskennzeichen der Krankenkasse
- Geburtsjahr und Geschlecht des teilnehmenden Versicherten
- Postleitzahl und Wohnort des teilnehmenden Versicherten (sowie in den Stadtstaaten der Stadtteil)
- Aufnahmedatum
- Aufnahmegrund und -anlass

## **Anlage 8 - Dokumentationsverfahren Krankenhäuser**

Vertrag zur besonderen Versorgung "STATAMED: kurzstationäre, allgemeinmedizinische Versorgung"  
vom 30.04.2024

---

- Aufnehmende Fachabteilung sowie bei Verlegung die der weiter behandelnden Fachabteilungen, und der dazugehörigen Zeiträume
- Zeiträume der Intensivbehandlung
- Entlassungs- oder Verlegungsdatum
- Entlassungs- oder Verlegungsgrund
- Haupt- und Nebendiagnosen
- Datum und Art der durchgeführten Operationen und Prozeduren
- Bei Beatmungsfällen die Beatmungszeit in Stunden
- Art aller im einzelnen Behandlungsfall abgerechneten Entgelte
- Höhe aller im einzelnen Behandlungsfall abgerechneten Entgelte.

### **§ 4 Lieferzeitpunkte**

Die in § 2 beschriebenen Daten werden zu den in der Übersicht dargestellten Zeitpunkten benötigt, (siehe Anhang). Dazu sind auch die Datenerhebungszeiträume in der Übersicht dargestellt.

### **§ 5 Daten in der Moco-App**

Im fortgeschrittenen Projektverlauf soll neben der Leistungserfassung im Healthportal für einen Zeitraum von vier Wochen (zwei Wochen an zwei verschiedenen Zeitpunkten) eine Zeiterfassung der Tätigkeiten der ärztlichen STATAMED-Leitung, der Flying Nurse und des Patientenlotsen mit Hilfe einer App erfolgen. Die Vorgehensweise wird in einer Schulung in ca. Q1/2025 genau erläutert. Zeiträume werden gemeinsam mit den Standorten abgestimmt.

Die Betreuung der Moco-App erfolgt durch den „Patientenlotsen“, deren Aufgaben

- die Prüfung der Datenqualität und -vollständigkeit,
- die Kontaktmöglichkeit zum Personal in der STATAMED-Station,
- die Bereitstellung der Daten für die Evaluation zu den in § 4 genannten Zeitpunkten und
- bei Bedarf die Anpassung der Tätigkeiten bzw. Einpflege neuer Tätigkeiten in die App beinhaltet.

## **§ 6 Standortbezogene Besonderheiten**

Die Standorte haben spezifische Dokumentationssysteme und -methoden, die eine unterschiedliche Datenqualität und -design im Outcome generieren. Demnach ist es manchen Standorten nicht möglich, den Datenlieferungsanforderungen aus § 2 im Kontext der wirtschaftlichen Begleitevaluation vollumfänglich nachzukommen.

Deshalb ist es in Ausnahmefällen möglich, vom geforderten Datenlieferungsstandard (betrifft Dateninput, -qualität und Datenlieferungszeitpunkte) abzuweichen.

Dies setzt ein individuelles Standortgespräch und die Abstimmung zwischen dem Standort und der hcb voraus, da es nur in begründeten Einzelfällen möglich ist, vom Datenlieferungsstandard abzuweichen. Das Ziel und der Anspruch, die höchste Datengüte für eine aussagefähige wirtschaftliche Begleitevaluation zu erreichen, bleibt seitens der Evaluatoren bestehen. Darüber hinaus ist die Datenlieferung notwendig, um dem Förderer gerecht zu werden, der zur Erprobung der innovativen Versorgungsform „STATAMED“ entsprechende Fördermittel zur Verfügung stellt.

